

Reitstunden in Krefeld

Am 11.11. ist es endlich wieder soweit und die neue Session startet! Doch die Vorbereitungen der Karnevalsgesellschaften beginnen bereits früher. So auch für das Reiterkorps der Großen Kölner, das bereits im Oktober mit den reiterlichen Vorbereitungen für den kommenden Rosenmontagszug loslegt.

Zu diesen Vorbereitungen gehören unter anderem drei Reitstunden im Reitstall Schmitz in Krefeld-Oppum. Seit vielen Jahren stellt uns der Reitstall um Familie Schmitz ihre Pferde für den Rosenmontagszug zur Verfügung.

So fahren die Reiterinnen und Reiter auch außerhalb der Session einmal im Monat nach Krefeld, um die Pferde zu reiten und sich auf den Zug vorzubereiten.

Doch der Rosenmontagszug wird in der Session 2020/21 nicht stattfinden. Dies hielt uns trotzdem nicht davon ab, die jährlichen Dienstags-Reitstunden in Krefeld wahrzunehmen.

An drei Dienstagen in Folge trafen sich Reiterinnen und Reiter, um gemeinsam Reitstunden bei unserem Schirmmeister Wolfgang Burghardt mit den „Zugpferden“ zu absolvieren.

Jede Reitstunde war mit sechs bis acht Teilnehmern gut besucht und wir zeigten unser reiterliches Können. Auch viele Mitglieder, die sonst nicht im Zug mitreiten, nahmen an den Reitstunden teil. Neben den Reiterinnen und Reitern zeigte das Reiterkorps auch vom Bandenrand aus tatkräftig seine Unterstützung. So begleitete unsere Schatzmeisterin Charlotte Valder die Reiterinnen und Reiter jeden Dienstag nach Krefeld und auch Eva Blumen vom Reitstall Schmitz zeigte ihre Unterstützung. Die gemeinsamen Stunden im Reitstall Schmitz waren ein voller Erfolg.

Trotz ausfallendem Rosenmontagszug haben wir als Reiterkorps der Großen Kölner die traditionellen Vorbereitungen weitergeführt, denn für uns steht eben nicht nur der Karneval im Vordergrund, sondern auch die Verbindung zu den Pferden!

Carolin Harmßen

Foto: Nina Scheiffarth

